Leichte Sprache

Die Stadt Recklinghausen hilft Ihnen. Bei sozialen Problemen und bei Wohn-Problemen.

Fachbereich Soziales und Wohnen

Ruhrfestspielstadt RECKLINGHAUSEN

Impressum

Herausgeber: Stadt Recklinghausen
Bürgermeister

Kontakt: Fachbereich Soziales und Wohnen
Barbara Ehnert (V.i.S.d.P.)
Rathausplatz 3/4
45657 Recklinghausen

Druck:
Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen
Recklinghäuser Werkstätten gGmbH, Werkstatt Recklinghausen-Süd
Grafiken:
© Lebenshilfe Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers,
Atelier Fleetinsel, 2013
© Valuing People clipart collection
http://www.inspiredservices.org.uk/inspiredpics/
© European Easy-to-Read Logo: Inclusion Europe. More information at
http://easy-to-read.eu/?page_id=46&lang=de

In Leichte Sprache übertragen und auf Lesbarkeit geprüft:
Holtz & Faust, Inh. Gisela Holtz
www.holtz-und-faust.de

Recklinghausen, 04.03.2020
2. Auflage

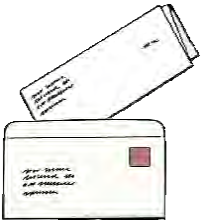
Fach-Bereich Soziales und Wohnen

Öffnungs-Zeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag: 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Dienstag: machen Sie bitte vorher einen Termin

Donnerstag: 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr



Anschrift:

Stadt Recklinghausen

Fachbereich Soziales und Wohnen

Stadthaus A

Rathausplatz 3/4

45657 Recklinghausen

Telefon: 023 61-50-20 51 und 023 61-50-21 31

Email: soziales@recklinghausen.de

Inhalt

Sozial-Hilfe 5

- Hilfe zum Lebens-Unterhalt 6
- Grund-Sicherung 7
- Hilfe zur Pflege 8

Hilfen bei Wohn-Problemen 10

- Sie suchen eine Sozial-Wohnung 11
- Wohn-Berechtigungs-Schein 11
- Wohngeld 12
- Hilfe zur Wohnungs-Sicherung 14
- Sie haben Ihre Wohnung verloren 15

Das Team Soziale Beratungs-Leistungen berät Sie 16

- Sozial-Beratung 16
- Beratung und Information zu Pflege 18
- Wohn-Beratung für Menschen mit Behinderung und für ältere Menschen 20
  - Wohnraum-Anpassungs-Beratung 20

Leistungen für Asyl-Bewerber 23

Andere Hilfen 24

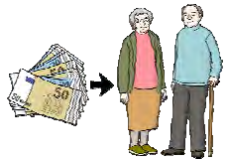
- Recklinghausen-Pass 24
- Mitsprache von Menschen mit Behinderung in der Stadt 25
- Mitsprache von älteren Menschen in der Stadt 27

Die Stadt Recklinghausen unterstützt Menschen
in Recklinghausen.
Zum Beispiel:

- Menschen mit Geld-Problemen,
- Menschen mit Problemen mit ihrer Wohnung,
- Menschen mit Behinderung und ältere Menschen.

In diesem Heft erfahren Sie mehr.

Sozial-Hilfe



Sozial-Hilfe bekommen Menschen,
die zu wenig Geld zum Leben haben.
Und die höchstens 3 Stunden am Tag
arbeiten können.
Mit dem Geld von der Sozial-Hilfe
können sie selbständig leben.

Einige Menschen bekommen **Arbeitslosen-Geld**.
Diese Menschen bekommen **keine** Sozial-Hilfe.

Es gibt verschiedene Arten von Sozial-Hilfe.

Zum Beispiel:

- Hilfe zum Lebens-Unterhalt
- Grund-Sicherung
- Hilfe zur Pflege

Hilfe zum Lebens-Unterhalt

Hier bekommen Sie Hilfe zum Lebens-Unterhalt:

Öffnungs-Zeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag: 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Dienstag: machen Sie bitte vorher einen Termin

Donnerstag: 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon: 023 61-50-21 26

Zimmer: 0.23

Hilfe zum Lebens-Unterhalt ist Geld für:

- Essen,
- Miete,
- Kleidung,
- Körper-Pflege,
- Heizung und
- einige andere Sachen.

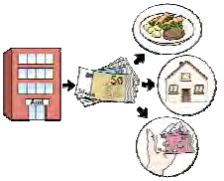
Das gibt es als Hilfe zum Lebens-Unterhalt:

Es gibt einen festen Betrag.

Zum Beispiel für Essen und Kleidung.

Es gibt Geld für Miete und Heizung.

Das wird nach Ihrer Miete und Heizung berechnet.



Es gibt manchmal Extra-Geld.

Zum Beispiel:

für schwangere Frauen,

für Menschen mit Behinderung oder

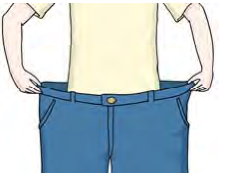
für allein erziehende Menschen.

Es gibt Geld für Kranken-Versicherung,
Pflege-Versicherung und Renten-Versicherung.

Hilfe zum Lebens-Unterhalt unterstützt
arme Menschen auch anders.

Zum Beispiel:

- Durch eine ausführliche Beratung,
- durch Möbel,
  wenn jemand zum ersten Mal
  in eine Wohnung zieht,
- durch neue Kleider,
  wenn jemand nach einer Krankheit
  viel abgenommen hat,
- durch Geld,
  wenn jemand wegen seiner Schulden die Wohnung
  verlieren kann.



Grund-Sicherung

Hier bekommen Sie Grund-Sicherung:

Öffnungs-Zeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag: 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Dienstag: machen Sie bitte vorher einen Termin

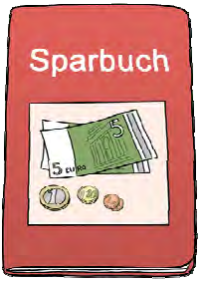
Donnerstag: 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon: 023 61-50-21 26

Zimmer: 0.23

Grund-Sicherung können Menschen bekommen,
die sehr wenig Rente bekommen.
Oder Menschen über 18 Jahre,
die nie mehr arbeiten können.
Und die nur wenig arbeiten können.
Zum Beispiel wegen einer Behinderung.

Diese Menschen dürfen auch **kein anderes Geld** haben.
Zum Beispiel:
viel Geld auf einem Spar-Konto oder
jemand hat ein Mietshaus geerbt.
Jetzt bekommt er Geld von den Mietern.



Hilfe zur Pflege

Hier bekommen Sie Hilfe zur Pflege:

Öffnungs-Zeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag: 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Dienstag: machen Sie bitte vorher einen Termin
Donnerstag: 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Telefon: 023 61-50-21 26
Zimmer: 0.23

Hilfe zur Pflege bedeutet: Geld für die Pflege.
Einige Menschen sind schwer krank
oder sie haben eine Behinderung.
Deshalb können sie sich nicht selbst versorgen.

Zum Beispiel:

Die Menschen können nicht alleine

- baden oder duschen,
- sich anziehen und ausziehen,
- kochen und essen.

Dann bekommen die Menschen einen Pflege-Grad.

Die meisten Menschen haben
eine Kranken-Versicherung und Pflege-Versicherung.
Menschen mit einem Pflege-Grad bekommen Hilfe
von der Pflege-Versicherung.

Das Geld von der Pflege-Versicherung reicht
manchmal nicht für die nötige Hilfe.
Dann können die Menschen Geld als **Hilfe zur Pflege**
bekommen.

Hilfe zur Pflege bekommen Menschen,
die nicht genug Geld für die nötige Hilfe haben.
Auch der Partner oder die Partnerin
darf nur wenig Geld haben.
Hilfe zur Pflege gibt es in verschiedenen Formen.
Zum Beispiel:

- **Pflege-Geld**
  Pflege-Geld ist Geld für Menschen,
  die eine Person zuhause pflegen.
  Zum Beispiel Verwandte oder Bekannte.
  Die gepflegte Person muss
  einen Pflege-Grad zwischen 2 bis 5 haben.

- **Erstattung von Kosten**
  Manchmal muss die Pflege-Personen
  etwas bezahlen.
  Zum Beispiel:
  Ein Kind pflegt die Mutter.
  Das Kind fährt jeden Tag mit dem Bus zur Mutter.
  Dann kann die Mutter das Geld für die Fahr-Karten
  beantragen.

- **Geld für einen Pflege-Dienst**
  oder eine Pflege-Fachkraft.

- **Geld für eine 2. Pflege-Person.**
  Zum Beispiel, wenn die andere Pflege-Person
  Urlaub machen muss.
- **Geld für Hilfs-Mittel**, zum Beispiel:
  besondere Bett-Einlagen,
  oder einen Dusch-Sitz

Hilfen bei Wohn-Problemen

Hier bekommen Sie Hilfe bei Wohn-Problemen:

Team Wohnungs-Versorgung

Öffnungs-Zeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag: 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Dienstag: machen Sie bitte vorher einen Termin

Donnerstag: 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon: 023 61-50-25 70

Zimmer: 2.22

Sie suchen eine Sozial-Wohnung

Die Stadt Recklinghausen unterstützt Sie
bei der Suche.
Für eine Sozial-Wohnung brauchen Sie
einen **Wohn-Berechtigungs-Schein**.

Wohn-Berechtigungs-Schein

Viele Menschen können
einen Wohn-Berechtigungs-Schein bekommen.

So bekommen Sie den Wohn-Berechtigungs-Schein:
Sie stellen einen Antrag
im **Team Wohnungs-Versorgung**.
Dort bekommen Sie ein Formular.

In dem Formular stehen verschiedene Fragen.
Zum Beispiel:

- Wie viele Menschen sollen in der Wohnung wohnen?
- Wie groß soll die Wohnung sein?
- Wie viel Geld haben Sie im Monat?
- Wie viel Geld haben die Mitbewohner im Monat?

Bitte füllen Sie das Formular aus.
Das **Team Wohnungs-Versorgung**
unterstützt Sie bei dem Antrag.

Dann prüft das Amt:
Bekommen Sie den Wohn-Berechtigungs-Schein?
Oder bekommen Sie ihn nicht?
Ein Wohn-Berechtigungs-Schein
kostet in der Regel 20 Euro.

Mit dem Wohn-Berechtigungs-Schein können Sie
eine Sozial-Wohnung bekommen.

Melden Sie sich dafür
beim **Team Wohnungs-Versorgung** an.
Diese Abteilung hat eine Liste von Sozial-Wohnungen.

Wohngeld

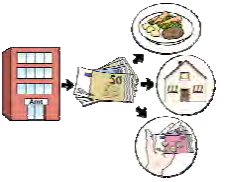
Hier bekommen Sie Hilfe:
Team Wohngeld
Öffnungs-Zeiten:
Montag, Mittwoch und Freitag: 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Dienstag: machen Sie bitte vorher einen Termin
Donnerstag: 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Telefon: 023 61-50-25 70
Zimmer: 2.22

Viele Menschen können **Wohngeld** bekommen.
Sie können als Mieter Wohngeld bekommen.
Oder wenn Sie in Ihrem eigenen Haus wohnen.

Für Wohngeld müssen Sie einen Antrag stellen.
In dem Antrag stehen Fragen, zum Beispiel:

- Wie viel verdienen alle Personen in der Wohnung im Jahr?
- Wie viel Rente oder Arbeitslosen-Geld bekommen diese Personen zusammen?
- Was bekommen diese Personen sonst noch an Geld?
- Wie groß ist die Wohnung?
- Wie viel Miete zahlen Sie?

Einige Menschen können **kein** Wohngeld bekommen:
Das sind Menschen, die anderes Geld bekommen.
Zum Beispiel:



- Arbeitslosen-Geld 2,
- Hilfe zum Lebens-Unterhalt,
- Grundsicherung.

In diesen Hilfen ist das Geld für die Wohnung schon drin.
Das gilt auch für die anderen Personen in diesem Haushalt.

Hilfe zur Wohnungs-Sicherung

Das bedeutet:

Hilfe, wenn Ihr Vermieter kündigt.

Hier bekommen Sie Hilfe:

Team Hilfe zur Wohnungs-Sicherung

Öffnungs-Zeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag: 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Dienstag: machen Sie bitte vorher einen Termin

Donnerstag: 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon: 023 61-50-21 22

Zimmer: 2.30

Manchmal kündigt ein Vermieter seinen Mietern.

Zum Beispiel:

Der Vermieter will selber in die Wohnung ziehen.

Die Mieter haben die Miete nicht bezahlt.

Die Mieter machen jede Nacht laute Musik.

Wir unterstützen Sie.

Wir sprechen mit dem Vermieter.

Damit Sie weiter in der Wohnung wohnen können.

Wir überlegen gemeinsam mit Ihnen:

- Warum hat der Vermieter die Wohnung gekündigt?
- Ist es besser, eine andere Wohnung zu suchen?
- Sie möchten weiter in der Wohnung wohnen.
  Was muss dafür passieren?
- Wir prüfen, ob Sie zum Beispiel Wohngeld oder
  Sozial-Hilfe bekommen können

Sie müssen Ihre Miete regelmäßig zahlen.
Vielleicht haben Sie Miet-Schulden.
Manchmal kann die Stadt Recklinghausen
Ihnen Geld leihen.
Damit Sie Ihre Wohnung nicht verlieren.
Die Stadt Recklinghausen gibt **kein** Geld
für Schulden bei Strom oder Gas.

Sie haben Ihre Wohnung verloren

Hier bekommen Sie Hilfe:
Team Wohnungs-Notfälle
Öffnungs-Zeiten:
Montag, Mittwoch und Freitag: 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Dienstag: machen Sie bitte vorher einen Termin
Donnerstag: 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Telefon: 023 61-50-20 61
Zimmer: 2.46

Manchmal verlieren Menschen ganz plötzlich
ihre Wohnung.
Zum Beispiel, weil das Haus gebrannt hat.

Für **Paare und Familien** hat die Stadt
Recklinghausen einige Not-Unterkünfte.

Das Diakonische Werk in Recklinghausen unterstützt
allein-stehende Menschen ohne Wohnung.

Das Team Soziale Beratungs-Leistungen berät Sie zu verschiedenen Themen

- Sozial-Beratung
- Beratung und Information zu Pflege
- Wohn-Beratung für Menschen mit Behinderung und für ältere Menschen

So erreichen Sie das Team
Soziale Beratungs-Leistungen:
Telefon: 023 61-50-21 11
Zimmer: 2.04

Sozial-Beratung

Die Sozial-Beratung hilft Erwachsenen.
Wir helfen den Menschen bei ihren Problemen.

Hier erreichen Sie die Sozial-Beratung:
Montags: 08:00 bis 13:00 Uhr
Dienstags: Bitte machen Sie einen Termin aus.
Mittwochs: 08:00 bis 13:00 Uhr
Donnerstags: 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitags: 08:00 bis 13:00 Uhr

Sie können zur Sozial-Beratung kommen.
Aber die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen können auch zu Ihnen nach Hause kommen.

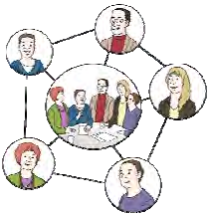
Wir helfen bei verschiedenen Problemen.

Zum Beispiel:

- Zu wenig Geld zum Leben,
- Krankheit,
- Hilfe bei der Haus-Arbeit..

Wir unterstützen Flüchtlinge,
die in einer eigenen Wohnung leben.
Zum Beispiel bei Anträgen.
Oder beim Job-Center.

Wir kennen viele andere Beratungs-Stellen.
Wir sagen den Menschen,
welche andere Stelle ihnen helfen kann.
Wir arbeiten mit den anderen Beratungs-Stellen
zusammen.



Die Sozial-Beratung

- hilft bei Problemen,
- hilft bei Anträgen,
- sagt, welche Hilfen es für Sie gibt,
- macht für Sie Termine mit anderen Stellen.

Die Beratungs-Stelle unterstützt Menschen

- mit Geld-Problemen
- ohne Arbeit
- mit seelischen Krankheiten
- mit Krankheiten
- mit Behinderung
- ohne Wohnung

Beratung und Information zu Pflege

Die meisten Menschen wollen gesund alt werden.
Sie wollen möglichst lange in ihrer Wohnung leben.
Aber oft brauchen alte Menschen Unterstützung.
Wir beraten Sie zu allen Fragen
zu dem Thema Pflege.

Hier erreichen Sie das Team
im Beratungs- und Info-Center Pflege:
Montags: 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Dienstags, Mittwochs und Freitags
machen Sie bitte einen Termin.
Donnerstags: 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Telefon: 023 61-50-21 34
Zimmer: 2.16

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen können auch
zu Ihnen nach Hause kommen.

Wir beraten Sie,

- wenn Sie einen Pflege-Dienst brauchen.
- Oder wenn Sie in ein Pflegeheim gehen möchten.
- Wir beraten Sie,
  damit Sie einen geeigneten Pflege-Dienst finden.
- Oder ein gutes Pflegeheim.

Wir beraten Sie unabhängig.

Das bedeutet:

- Wir gehören zu keinem Pflege-Dienst
  und zu keinem Pflegeheim.
- Wir pflegen auch nicht selber.
- Wir unterstützen Sie nur bei der Suche.
- Wir besuchen Sie auch zuhause.

So helfen wir Ihnen:

- Wir beraten Sie,
  wenn Sie einen Pflege-Dienst suchen
  Oder ein Pflegeheim.
- Wir beraten Angehörige,
  wenn ein Verwandter Pflege braucht.
- Wir informieren Sie über Senioren-Wohnungen
  und betreutes Wohnen.
- Wir informieren kranke Menschen
  über Selbsthilfe-Gruppen.
  Dort finden sie andere Menschen
  mit der gleichen Krankheit.
  Die Menschen unterstützen sich gegen-seitig.

- Wir beraten Angehörige von Menschen
  mit Demenz.

- Wir machen interessante Vorträge über Pflege.
- Wir prüfen, ob Sie mit den Hilfs-Diensten zufrieden sind.
- Wir unterstützen Sie, damit Sie die nötige Hilfe bekommen.

Wohn-Beratung für Menschen mit Behinderung und für ältere Menschen

2 verschiedene Stellen beraten Sie
in der Stadt Recklinghausen zu diesem Thema:

Die Wohnraum-Anpassungs-Beratung.
Diese Stelle berät Sie zum Beispiel,
wenn Ihre Wohnung umgebaut werden muss.

Die Service-Stelle Wohnen.
Diese Stelle berät Sie,
wenn Sie eine andere Wohnung brauchen.

Wohnraum-Anpassungs-Beratung

Hier erreichen Sie die Wohnraum-Anpassungs-Beratung
Montags: 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Dienstags, Mittwochs und Freitags
machen Sie bitte einen Termin.
Donnerstags: 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Telefon: 023 61-50-21 37
Zimmer: 2.13
Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen können auch
zu Ihnen nach Hause kommen.

Die meisten Menschen möchten
in ihrer eigenen Wohnung wohnen.
Auch wenn sie alt sind oder eine Behinderung haben.
Aber oft gibt es Probleme in der Wohnung.

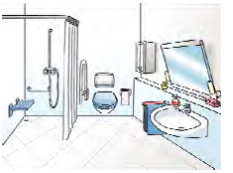
Manchmal kann man in einer Wohnung
etwas umbauen.
Zum Beispiel:

- Halte-Griffe anbringen,
- kleine Stufen entfernen oder
- einen anderen Fußboden legen.

Wir beraten Sie, was Ihnen helfen kann.
Wir sprechen mit Ihren Vermietern
über die notwendigen Arbeiten.

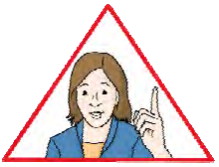
Wir unterstützen Sie, zum Beispiel:

- wenn Sie einen Antrag stellen müssen.
- wenn Sie etwas kaufen müssen,
  zum Beispiel ein Pflege-Bett.
- wenn Sie Hilfs-Mittel brauchen.
  Zum Beispiel Halte-Griffe an der Dusche.



- wenn Sie etwas umbauen lassen müssen.
  Zum Beispiel das Bad.
- wenn Sie überlegen, wie Sie den Umbau
  bezahlen sollen.
- Wir sagen Ihnen wie Sie Ihre Wohnung
  verändern können.
  Damit Sie weiter selbständig leben können.

Die Pflege-Kasse kann Ihnen einen Zuschuss geben.
Zum Beispiel:
Zu einem Umbau können Sie
bis 4.000 Euro Zuschuss bekommen.



<u>Sie müssen aber einen Pflege-Grad haben.</u>
Für den Zuschuss müssen Sie beim Kreis
einen Antrag stellen.
Sie müssen Eingliederungs-Hilfe für Menschen
mit Behinderung beantragen.

Hier können Sie den Antrag stellen:
Kreis Recklinghausen
Kurt-Schumacher-Allee 1
45657 Recklinghausen

Die Wohnraum-Anpassungs-Beratung
kommt zu Ihnen nach Hause.
So können die Berater und Beraterinnen sehen,
wie Ihre Wohnung aussieht.

Die Wohnraum-Anpassungs-Beratung
macht auch Vorträge
in Kirchen-Gemeinden und in Senioren-Clubs.
Dort können Sie Ihre Fragen stellen.

Leistungen für Asyl-Bewerber

Hier bekommen Sie Hilfe:

Team Leistungen für Asyl-Bewerber

Öffnungs-Zeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag: 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Dienstag: machen Sie bitte vorher einen Termin

Donnerstag: 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon: 023 61-50-20 85

Zimmer: 0.36

Asyl-Bewerber sind Flüchtlinge,
die in Deutschland Schutz suchen.
Die Stadt Recklinghausen muss Flüchtlinge
unterbringen und betreuen.
Das steht so im Gesetz.

Andere Hilfen

Recklinghausen-Pass

Menschen mit wenig Geld können
den **Recklinghausen-Pass** bekommen.

Hier bekommen Sie den Recklinghausen-Pass:

Öffnungs-Zeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag: 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Dienstag: machen Sie bitte vorher einen Termin.

Donnerstag: 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr

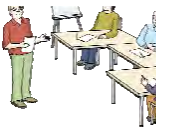
Telefon: 023 61-50-25 70

Zimmer: 2.22

Sie müssen ihren Personal-Ausweis
oder Reise-Pass dabei haben.

Mit dem Recklinghausen-Pass bezahlen Sie
ermäßigte Preise.
Zum Beispiel:

- Beim Eintritt in Frei-Bäder und Hallen-Bäder,
- beim Eintritt zum Ferien-Treff,
- bei Kursen von der Volks-Hochschule,
- bei Kursen von der Musik-Schule,
- beim Eintritt in Museen,
- für den Ausweis von der Stadt-Bücherei.



Mit dem Recklinghausen-Pass zahlen Sie **nichts**
für den Wohn-Berechtigungs-Schein.

Den Recklinghausen-Pass bekommen
Menschen mit wenig Geld.
Fragen Sie uns, wie viel die Menschen
in Ihrem Haushalt zusammen haben dürfen.
Der Recklinghausen-Pass gilt für alle Personen
im Haushalt.
Nur die Personen aus diesem Haushalt
dürfen den Recklinghausen-Pass benutzen.

Mitsprache von Menschen mit Behinderung in der Stadt

Rats-Kommission für Menschen mit Behinderung

Der Rat der Stadt Recklinghausen
hat viele Arbeits-Gruppen.

Diese Arbeits-Gruppen heißen Ausschuss
oder Kommission.
Seit 18 Jahren gibt es
die Kommission für Menschen mit Behinderung.

In der Kommission sind 16 Personen.
Politiker und Politikerinnen aus dem Rat.
Und Menschen mit verschiedenen Behinderungen.

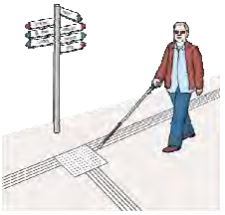
Die Mitglieder in der Kommission sprechen
über das Leben von Menschen mit Behinderung.
Und sie sprechen über Sachen,
die der Rat beschließen soll.

Zum Beispiel:

Die Kommission sagt:

Alle Menschen sollen gut in der Stadt zurecht-kommen.

Dafür brauchen wir:



- Leit-Linien für blinde Menschen,
- Hinweis-Schilder mit Bildern,
- flache Bord-Steine für Rollstuhl-Fahrer,
- Gebärdensprach-Dolmetscher für gehörlose Menschen.

Die Kommission hat ein Büro.

In diesem Büro können Sie anrufen, wenn Sie etwas über die Kommission wissen möchten.

Oder wenn Sie der Kommission etwas sagen möchten.

Bitte machen Sie einen Termin.

Telefon: 023 61-50-11 05

Zimmer: 2.28

Mitsprache von älteren Menschen in der Stadt

Senioren-Beirat

Senioren ist ein anderes Wort für ältere Menschen.
Der Senioren-Beirat ist auch eine Arbeits-Gruppe
vom Rat in der Stadt Recklinghausen.

Der Senioren-Beirat hat 20 Mitglieder.
Der Senioren-Beirat tagt mehrmals im Jahr.

3-mal im Jahr können interessierte Menschen
bei der Sitzung dabei sein.

Der Senioren-Beirat hat ein Büro.
In diesem Büro können Sie anrufen,
wenn Sie etwas über den Senioren-Beirat
wissen möchten.
Oder wenn Sie dem Senioren-Beirat
etwas sagen möchten.

Bitte machen Sie einen Termin.
Telefon: 023 61-50-21 11
Zimmer: 2.04